

Porsche Zentrum Hamburg
Porsche Zentrum Hamburg Nord-West

PORSCHE TIMES

Winter
2012/2013

Ladies, please start your engines.
Women Only Weekend.

Premiere für den Allrad 911.
Perfekter Start in die Wintersaison.



DAS GESETZ DER KURVE.
Der neue Cayman.

Porsche Cayman S (Schaltgetriebe/PDK): innerorts in l/100 km 12,2/11,2 • außerorts in l/100 km 6,9/6,2 • kombiniert in l/100 km 8,8/8,0 • CO₂-Emissionen in g/km 206/188 • Effizienzklasse G/F

PORSCHE AKTUELL

- 3** Das Gesetz der Kurve. Der neue Cayman.
- 6** Feinschliff. Die Panamera Platinum Edition.

PORSCHE LIVE

- 7** Premiere für den Allrad 911. Perfekter Start in die Wintersaison.
- 8** Ladies please start your engines.
- 11** Klassentreffen bei den Aircooled Classics.
- 12** Oldtimer treffen sich beim elften Stadtparkrevival.
- 14** Race Line Sportfahrtraining auf dem Hockenheimring.
- 14** Besonderes Foto-shooting im Hafen.
- 15** Traumhafte Golftage in Gut Kaden und eine runde Spende. 25 Jahre Porsche Golf Cup.
- 15** Abschlag frei mit dem Porsche Zentrum Hamburg. Fore!
- 16** Dressurfestival auf dem Anakenenhof. 1 PS in Perfektion.
- 16** Stürmische Begrüßung für Olympia-Helden. Doppel-Olympiasieger im Porsche auf Triumphfahrt.
- 18** Fahrt ins Glück. In den Hafen der Ehe in einer besonderen Hochzeitskutsche.
- 18** Technik 2.0. Digitale Medien für Ihren Komfort.

PORSCHE INTERN

- 19** Persönlich. Dagmar Brümmer ist kaufmännische Leiterin der Porsche Niederlassung.
- 20** Bleiben Sie auf dem Laufenden. Neues aus den Porsche Zentren Hamburg.

PORSCHE TECHNIK

- 22** Porsche Motoren. Herzschräge pro Minute.

PORSCHE SERVICE

- 24** 24/7 Service Hotline. Höchstleistung rund um die Uhr.
- 25** Porsche Service. Wartung mit Weitsicht.

PORSCHE INTERN

- 26** Gebrauchtwagen. 1. Klasse aus 2. Hand.

Editorial



Liebe Porsche Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

Sie halten zum Jahreswechsel die druckfrische Winter-Ausgabe der Hamburger Porsche Times in den Händen. Für die Porsche Zentren in Hamburg war es ein ereignisreiches Jahr: Wir haben zum ersten Mal eine Tour nur für Porsche Fahrerinnen veranstaltet, die großen Anklang fand. Wir feierten mit Ihnen zwei Premieren der neuen Porsche 911 Carrera Modelle – im Frühjahr mit dem Cabriolet, erst vor wenigen Wochen mit den Allradmodellen 911 Carrera 4 und 4S. Bei vielfältigen Fahrveranstaltungen und Events durften wir zwei „Neuen“ Sie persönlich kennenlernen. Und wir sind sehr stolz, dass wir mit Ihrer großzügigen Unterstützung Einrichtungen wie den Förderverein des Universitären Herzzentrums Hamburg und die Fördergemeinschaft des Kinderkrebs-Zentrums am UKE mit Spenden unterstützen konnten (S. 15).

Und auch für 2013 haben wir wieder viel mit Ihnen vor. Wir halten Sie natürlich wie gewohnt auf dem Laufenden und setzen zudem verstärkt auf digitale Medien (S. 18).

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr und kommen Sie gut durch den Winter.

Mit herzlichen Porsche Grüßen

Andreas Tetzloff
Sprecher der Geschäftsführung
Zentrum Porsche Zentrum Hamburg

Mathias Busse
Geschäftsführer Porsche
Hamburg Nord-West

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Hamburg Nord-West, Nedderfeld 2, 22529 Hamburg, Tel. +49 (0) 40 / 55 77 68 - 0, Fax +49 (0) 40 / 55 77 68 - 22, E-Mail info.nedderfeld@porsche-hamburg.de, www.porsche-in-hamburg.de, Auflage: 2.230 Stück.
Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Hamburg, Bebelallee 64a, 22297 Hamburg, Tel.: +49 (0) 40 / 2 11 05 - 0, Fax +49 (0) 40 / 2 11 05 - 2 34, E-Mail: info.eiffestrasse@porsche-hamburg.de, www.porsche-in-hamburg.de; Auflage: 3.480 Stück.
Redaktion: Deutschmann Kommunikation, Bebelallee 64a, 22297 Hamburg. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.





Ausdrucksvolle Heckleuchten in LED-Technik.



Sportlich und komfortabel: das Innenraumkonzept.



Runde Bugleuchte mit Tagfahr- und Positionslicht.

Kurven gibt es viele: Serpentin. Haarnadelkurven. Spiralen. Sie perfekt zu fahren, bedeutet Geschick, Timing und Fahrgefühl. Um dabei maximale Emotionen freizusetzen, braucht es mehr. Es braucht Leistung. Sprich: einen starken Antrieb. Das Prinzip der Porsche Cayman Modelle: der Mittelmotor. Sein Takt schlägt nur wenige Zentimeter hinter dem Herz des Fahrers. Unkonventionell – ja. Aber auch sensationell im Fahrverhalten. Der tiefe und zentrale Schwerpunkt verteilt das Gewicht gleichmäßig auf Vorder- und Hinterachse. Kein Prinzip ohne einen spürbaren Effekt: ausgewogenes Fahrverhalten und hohe Beweglichkeit in Kurven. So kann man die 275 PS im Porsche Cayman bzw. 325 PS im Porsche Cayman S nicht nur vollends ausnutzen – sondern auch genießen.

Ein weiteres Prinzip für perfekte Kurven: Geradlinigkeit. Genauso wie Ecken und Kanten. Klingt nach einem Widerspruch. Aber nur scheinbar, wie man eindeutig im Design erkennt. Klar definierte Linien, kurze Überhänge, flache Silhouette. In die kraftvollen Kotflügel sind neu gestaltete Scheinwerfer integriert. Am Heck ebenso konsequent kraftvoll: große, dynamische Lufteinlässe am Bugteil. Beim Cayman S sind sie in Schwarz gehalten, was ihm einen noch sportlicheren Charakter gibt.

Ebenfalls geradlinig: das Interieur – mit kurzen Wegen vom Schalthebel zum Lenkrad und einer perfekten Integration des Fahrers in den Innenraum. Komfort wird in einem Porsche Cayman nicht überbetont. Ist aber trotzdem in einer ordentlichen Portion vorhanden. Auf sportliche Weise – versteht sich.

Die Cayman Modelle auf einen Blick.

| Cayman | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Motorlage | Mitte Heck |
| Hubraum | 2.706 cm ³ |
| Leistung | 202 kW |
| bei Drehzahl | 7.400 1/min |
| Drehmoment | 290 Nm |
| bei Drehzahl | 4.500 – 6.500 1/min |
| Höchstgeschwindigkeit | 266 264 km/h* |
| Beschleunigung 0 – 100 km/h | 5,7 5,6 s* |
| Cayman S | |
| Motorlage | Mitte/Heck |
| Hubraum | 3.436 cm ³ |
| Leistung | 239 kW |
| bei Drehzahl | 7.400 1/min |
| Drehmoment | 370 Nm |
| bei Drehzahl | 4.500 – 5.800 1/min |
| Höchstgeschwindigkeit | 283 281 km/h |
| Beschleunigung 0 – 100 km/h | 5,0 4,9 s* |

*in Verbindung mit Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK)

Der neue Cayman und Cayman S.

In der Mathematik ist die Kurve ein eindimensionales Objekt. Klingt langweilig. Oder nach einer Herausforderung. Genauer gesagt, nach der Lieblings-Herausforderung unserer Ingenieure: sich über die Grenzen des Machbaren hinwegzusetzen. Nicht indem man Naturgesetze ignoriert. Sondern indem man sie intensiv studiert. Sich mit ihnen auseinandersetzt. Sie anwendet, bis sie dem zugutekommen, was uns am wichtigsten ist: Fahrspaß. Das Ergebnis? Sind Kurven, die vieles sind – nur nicht eindimensional. Das ist unser Gesetz der Kurve.

Porsche Cayman (Schaltgetriebe/PDK): innerorts in l/100 km 11,4/10,6 • außerorts in l/100 km 6,3/5,9 • kombiniert in l/100 km 8,2/7,7 • CO₂-Emissionen in g/km 192/180 • Effizienzklasse G/F

Porsche Cayman S (Schaltgetriebe/PDK): innerorts in l/100 km 12,2/11,2 • außerorts in l/100 km 6,9/6,2 • kombiniert in l/100 km 8,8/8,0 • CO₂-Emissionen in g/km 206/188 • Effizienzklasse G/F





Die ansteigende Mittelkonsole sorgt für kurze Wege.

Seitliche Lufteinlässe unterstreichen die dynamische Optik.

Hochwertig bis ins Detail: Türgriffeinlagen in Leder.

Serienmäßige Sportsitze mit Alcantara Sitzmittelbahn, übersichtliche Bedienelemente und dezente Designelemente wie die silberfarbenen Details der Schalttafel und der Mittelkonsole.

Die perfekte aller Kurven: ist jedoch immer noch Ihre ganz eigene Linie. Der Porsche Cayman und der Cayman S sind nach allen Regeln der Kunst individualisier- und veredelbar. Mit dem Porsche Car Configurator unter www.porsche.com können Sie sich Ihr persönliches Cayman Modell komplett zusam-

menzustellen – von Farbe und Interieuroptionen über Zusatzausstattungen wie Lenkräder, Sitze oder Audio-Systeme. Auch nachträglich besteht die Möglichkeit, über Porsche Tequipment Ihren Cayman noch mehr zu einem Ausdruck Ihrer Persönlichkeit zu machen. Schließlich ist die einzige Überzeugung, auf die Sie sich verlassen sollten, Ihre eigene.

Alles Weitere: sollten Sie lieber persönlich austesten. Am besten in jeder einzelnen Kurve.

Mehr Informationen zum Cayman finden Sie in unserem Webspecial unter www.porsche.de.



FEINSCHLIFF.

Die Panamera Platinum Edition.

Sich mit dem Besten nie zufriedengeben. Sich immer wieder steigern, um sich dem anzunähern, was wir unter Perfektion verstehen. Kein einfacher Weg. Aber der richtige: der Porsche Weg. Oder: Nennen wir es „Feinschliff“.

Der Panamera – er vereint alle entscheidenden Eigenschaften eines Sportwagens mit dem Raumgefühl und Komfort einer Limousine. Diesem Sportler haben wir die schönste Auszeichnung verliehen: Edelmetall. Mit der Porsche Panamera Platinum Edition. Erhältlich als Panamera, Panamera 4 und Panamera Diesel. Mit eigenständigen Designmerkmalen und einer erweiterten Serienausstattung.

Optisch setzt die Panamera Platinum Edition vor allem mit den in Platinsilber lackierten Fahrzeugteilen Akzente: die Lamellen im Bugteil, die seitlichen Luftauslässe, die Außenspiegelunterschalen sowie der Heckdiffusor, der beim Allradmodell mit Finnen ausgestattet ist. Die Seitenscheibenleisten sind in Schwarz Hochglanz ausgeführt. Ein echter Hingucker sind auch die serienmäßigen 19-Zoll

Leasingangebote:

Panamera Platinum Edition

EUR 79.707,00
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p. a.: 15.000 km
Einm. Sonderzahlung: EUR 13.350,00*

Monatliche Leasingrate:
EUR 790,00*

Panamera 4 Platinum Edition

EUR 87.323,00
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p. a.: 15.000 km
Einm. Sonderzahlung: EUR 13.800,00*

Monatliche Leasingrate:
EUR 890,00*

Panamera Diesel Platinum Edition

EUR 82.206,00
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p. a.: 20.000 km
Einm. Sonderzahlung: EUR 14.220,00*

Monatliche Leasingrate:
EUR 790,00*

Panamera Turbo Räder. Die Radnabenabdeckungen tragen natürlich das Porsche Wappen – exklusiv in Farbe. Alle Panamera Platinum Modelle sind außerdem mit Bi-Xenon-Scheinwerfern ausgestattet. Passend zum eleganten Gesamtdesign sind die Abdeckungen der Scheinwerferreinigungsanlage in Wagenfarbe lackiert.

Im Innenraum sorgt die zweifarbige Teillederausstattung in Schwarz und Luxorbeige sowie die Sitzheizung vorne für Komfort. Das SportDesign Lenkrad ist in Verbindung mit PDK oder Tiptronic ein weiteres serienmäßiges Highlight. Und den richtigen Weg schlagen Sie dank des Porsche Communication Managements inkl. Navigationsmodul ein. Am Ziel angekommen ist auf den ebenfalls serienmäßigen ParkAssistenten Verlass. Welches Ziel Sie auch immer ansteuern: Den richtigen Weg haben Sie bereits gewählt. Den Porsche Weg. Er hält noch weitere Individualisierungsmöglichkeiten für Sie bereit. Und lässt dabei keine Wünsche offen. Erleben Sie den Feinschliff – mit der Porsche Panamera Platinum Edition.



Außenspiegelunterschalen in Platinsilber.



Einstiegsleisten mit Schriftzug „Platinum Edition“.



Zweifarbige Teillederausstattung in Schwarz und Luxorbeige.



Seitliche Luftauslässe in Platinsilber.



19-Zoll Panamera Turbo Räder mit farbigem Porsche Wappen.

Kraftstoffverbrauch/
Emissionen Porsche
Panamera Platinum Modelle
(in l/100 km): außerorts 7,8
– 5,6 · innerorts 16,4 – 8,1 ·
kombiniert 11,3 – 6,3 · CO₂-
Emission in g/km 265/167 ·
Effizienzklasse C – G

* Ein Angebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG; gültig bei Vertragsabschluss und Fahrzeugübernahme bis 30.06.2013 in teilnehmenden Porsche Zentren. Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer zzgl. Überführungskosten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Porsche 911 Carrera 4 Modelle Kraftstoffverbrauch in l/100 km:
innerorts 15,9 – 15,2 · außerorts 7,7 – 7,2 · kombiniert ·
CO₂-Emission in g/km 249 – 237 · Effizienzklasse G – G

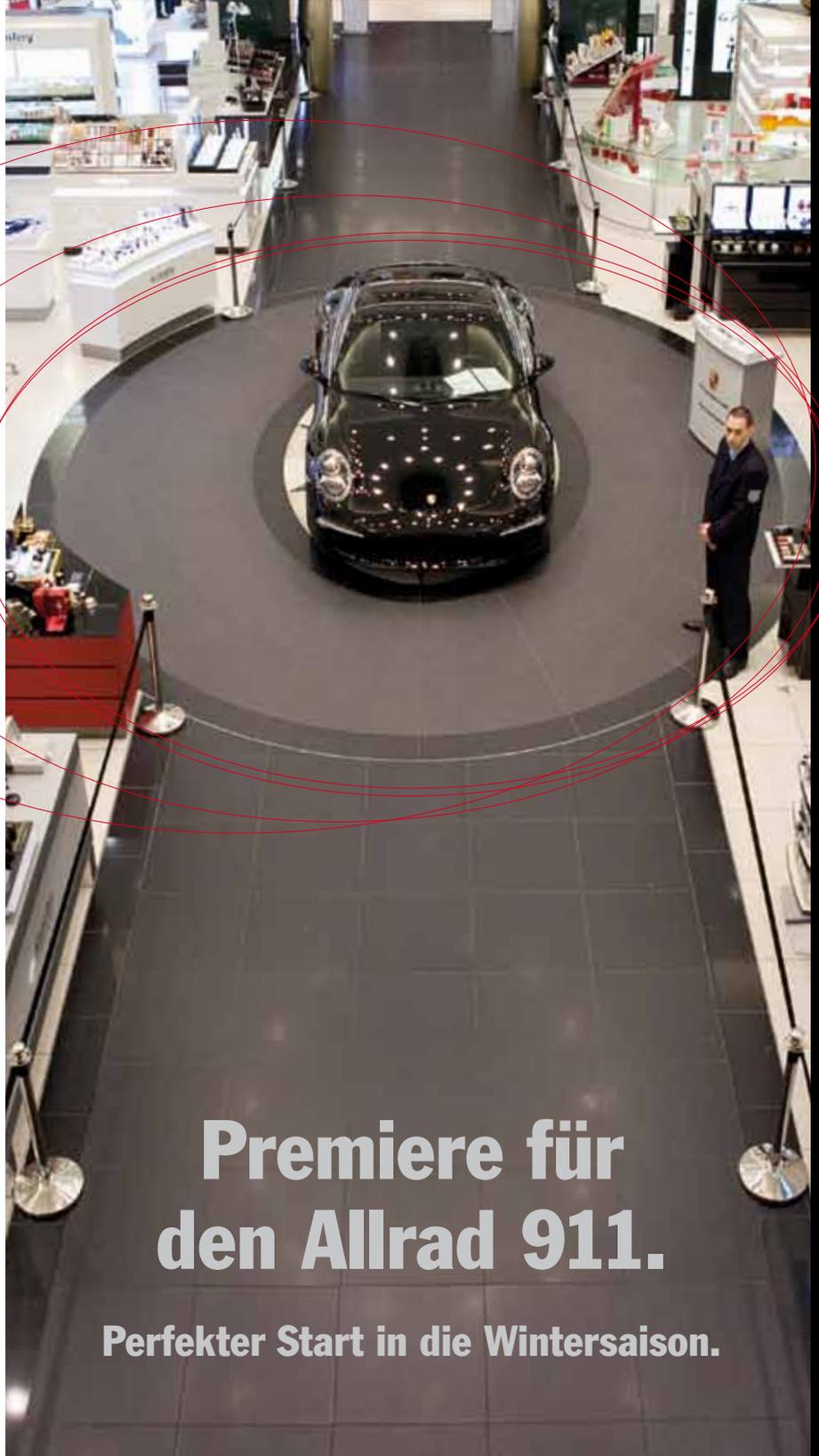


7

Während andere ihre Sportwagen im Winter einlagern, bringt Porsche pünktlich zum Start in die kalte Jahreszeit den Porsche 911 Carrera 4 auf den Markt. Ein perfektes Ganzjahresauto, um dem Winter sportlich die kalte Schulter zu zeigen.

Beide Hamburger Porsche Zentren stellten die Allradversion des Porsche 911 Carrera im Rahmen eines Öffentlichkeitstages an einem Novembersamstag vor. Am Traditionsstandort Eiffestraße erwartete alle Interessierten über die sportlichen Fahrzeuge hinaus eine Kindercke, ein spektakulärer Autoreifen-Künstler, eine iPad-Performance und ein DJ. Im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West am Nedderfeld war ebenfalls an die Kleinen gedacht, für die Damen gab es eine Handtaschenverlosung und für das leibliche Wohl wurde mit köstlichen Caterings in beiden Zentren gesorgt. Andreas Tetzloff und Mathias Busse freuten sich über regen Zuspruch der Hanseaten. Kein Wunder, schließlich begeistern die Porsche 911 Carrera 4 Modelle mit dem sportlichsten Allradantrieb weltweit, neuen Motoren, den Vorteilen der Leichtbaukarosserie, einer markanten Heckansicht und überragender Traktion und Fahrstabilität. „Bei vielen Porsche Fans steht der neue Porsche 911 Carrera 4 ganz oben auf der Wunschlise. Rationale Zeitgenossen überzeugen die Fahrleistung und das hohe Maß an Sicherheit gerade auf nassen oder schneeglatten Straßen“, so die beiden Geschäftsführer.

Darüber hinaus wurden die Neuen bei exklusiven Abendveranstaltungen ins rechte Licht getaucht. Einen ganz besonderen Rahmen dafür bot das Alsterhaus – mitten im Atrium wurde ein schwarzes Porsche 911 Carrera 4 Modell platziert und zog einen Tag lang die Blicke aller Alsterhaus-Besucher auf sich. Der Hintergrund für die außergewöhnliche Aktion? Das Alsterhaus hatte zum „Abend für den Stil“ geladen und als stilvollen Premium-Partner auf Porsche gesetzt. Die Gäste und Porsche Kunden zeigten sich begeistert.



Premiere für den Allrad 911.

Perfekter Start in die Wintersaison.

PORSCHE LIVE

LADIES, LADIES,

PLEASE START YOUR ENGINES.

Zwölf Porsche vom 911 Carrera bis zum Panamera, 24 Damen und ein Wochenende im September auf Sylt – so die Eckdaten des ersten „Women Only Weekend“ der Porsche Zentren Hamburg. Das Ergebnis: eine tolle Tour mit fahrsportlichen, modischen und kulinarischen Highlights.



Der Startschuss fiel an einem Freitagmorgen im September bei Aspria auf der Uhlenhorst.

Die Teilnehmerinnen wurden von Andreas Tetzloff mit herzlichen Worten begrüßt: „Mathias Busse und ich sind begeistert, dass die Idee einer reinen Ladies Tour einen solchen Zuspruch gefunden hat. Im Namen der beiden Porsche Zentren Hamburg wünsche ich Ihnen ein tolles Wochenende mit unseren Porsche Modellen.“ Gestärkt durch das Frühstück in Hamburgs neuem Lifestyle- und Member-Club, wurden die Teilnehmerinnen sachkundig von den Mitarbeitern der Porsche Zentren in das Handling der Fahrzeuge eingewiesen.

Gewappnet mit einem informativen Roadbook und gegen den Sylter Wind ausgestattet mit einer Weste von Gaastra ging es für die Damen auf die Tour in Richtung Norden.

Kaum dass die Stadtgrenzen passiert und das Tempolimit aufgehoben war, konnten die Gaspedale durchgedrückt werden. „Ein Wahnsinns-Feeling“, strahlten die Fahrerinnen beim ersten Zwischenstopp in Bad Oldesloe. Hier ging es auf dem Travering beim Training mit den Porsche Modellen aktiv zur Sache und wertvolle Erfahrungen konnten gemacht werden. Danach wurde die Fahrt entlang herrlicher Landschaften fortgesetzt. Im Örtchen Havneby in Dänemark hieß es dann Einschiffen auf die Syltfähre in Richtung List. Auf Sylt angekommen, ging es zum Check-in und wohlverdienten Boxenstopp im 5-Sterne-Hotel Grand SPA Resort A-Rosa Sylt. Beim Welcome in der Lifestyle-Bar stellte sich das Organisationsteam vor und weckte die Vorfreude auf das Programm der folgenden Tage, bevor ein köstliches Dinner im Restaurant Cucina Della Mamma serviert wurde.

Am nächsten Tag stand nach einem reichhaltigen Frühstück ein stilvolles Highlight auf dem Programm: Ein exklusives Einzel-Fotoshooting vor und im stimmungsvollen „Alten Gasthof“, welches die Kurverwaltung List exklusiv organisiert hatte. Die Visagistinnen der Schuback Parfümerien setzten jede Dame mit

einem typgerechten Make-up und Haarstyling in Szene. Das perfekte Outfit für das Shooting suchten die Damen in der Wolford-Boutique in Kampen aus. Die Driver's Selection by Porsche Design setzte mit passenden Accessoires dem Styling die sprichwörtliche Krone auf. Der Fotograf des renommierten Kameraherstellers Hasselblad, Christian Popkes, rückte jede Dame einzeln ins rechte Licht und schoss einmalige Bilder. Rund um das Shooting blieb für alle Teilnehmerinnen Zeit, den vielfach prämierten Wellness-Bereich Spa-Rosa auf 3.500 Quadratmetern mit Blick auf das Wattenmeer zu genießen, die eine oder andere Tour im Porsche über die Insel zu drehen und Halt im Gaastra-Shop in Westerland zu machen, wo ein kleines Geschenk als Überraschung wartete.

Ein herrlicher Tag, der seinen krönenden Abschluss in einer exklusiven Preview fand: Noch vor der offiziellen Eröffnung im Oktober speisten die Damen mit atemberaubenden Blick auf die Nordsee im neuen „GOSCH am Kliff“ in Wenningstedt. Ein gelungener Abend unter dem Motto „White Night“, bei dem sich die Ladies der Porsche Sylt Tour viel von einem ereignisreichen Tag zu erzählen hatten.

Der Sonntagvormittag stand dann ganz im Zeichen der persönlichen Vorlieben. Ob Ausschlafen und Genießerfrühstück im Luxushotel, ein Morgenlauf am Strand, Personal Training im hoteleigenen Fitnessbereich, eine exklusive Yoga-Stunde, ein Spaziergang am Meer oder eine letzte Tour im Porsche über die Insel, bevor es dann am Mittag mit der Fähre aufs dänische Festland und zurück nach Hamburg ging – nicht ohne einen letzten Zwischenstopp mit Kaffee und Tarte im Herrenhaus Hoyerswort in Oldenswort.

In Hamburg verabschiedeten sich die Teilnehmerinnen nach einem aufregenden Wochenende mit Porsche auf Sylt und freuten sich auf das Wiedersehen beim Nachtreffen im November, bei dem die Tour noch einmal „bildlich“ Revue passierte. Auch freuen sich die Teilnehmerinnen der Porsche Sylt Tour auf viele weitere Fahrten im Porsche, denn die automobilen Leidenschaft und der Spaß am Porsche Fahren hatte alle gepackt.





Foto: Anke Grellik

Wir danken allen Partnern der **Porsche Sylt Tour 2012**
für die freundliche Unterstützung.



HASSELBLAD





KLASSEN-
Es ist ein besonderer
Moment, wenn jedes
TREFFEN
Jahr im Herbst in der
Eiffestraße luftgekühlte
BEI DEN
Boxermotoren gezündet
werden – dann ist die
AIRCOOLED
Zeit der „Aircooled
Classics“.
CLASSICS.

In diesem Jahr versammelten sich rund 45 Fahrer mit ihren klassischen Porsche, um ganz ohne Stress von Hamburg aus rund 150 Kilometer zum Ziel ins Schloßhotel Wendorf bei Schwerin zu cruisen. Porsche Cabriolets, Turbos, Targas und Cup-Fahrzeuge waren dabei, natürlich auch die letzten luftgekühlten Modelle. Der älteste Wagen des Feldes, ein Porsche 356 B GT Baujahr 1963, ließ Fans von luftgekühlten Motoren erschauern.

Die Teilnehmer navigierten nach Roadbook. Wertungsprüfungen und Zeitkontrollen weckten den sportlichen Ehrgeiz. So müssen die „Luft-Genießer“ außer der korrekten Wegfindung ein Geschicklichkeitsspiel meistern oder eine Gleichmäßigkeitsfahrt absolvieren. Für Porsche Fahrer kein

Problem: Leichter Nervenkitzel wechselte sich mit Überlandfahrten ab. Dass Porsche Fahren glücklich macht, konnten die Zuschauer an den Gesichtern der Piloten, darunter viele Fahrerinnen, ablesen.

Auch das Finale nach dem Zieleinlauf auf Schloss Wendorf an der Schweriner Seenplatte war ein klassischer Genuss. Das Wetter zeigte sich am frühen Nachmittag von seiner versöhnlichsten Seite und ließ eine wärmende Herbstsonne auf die Lounge-Sessel scheinen, die im Garten zwischen Springbrunnen und Skulpturen aufgebaut waren. Bei einem Abschluss-Barbecue genossen die Teilnehmer den Blick auf die einstige Ritterburg, die klassischen Fahrzeuge davor und schauten auf einen tollen Tag zurück – in ihren Fahrzeugen und an der frischen Luft, die die Motoren hervorragend kühlte.



„Mit dieser Veranstaltung pflegen wir die Historie und die Tradition der Marke.“
 Andreas Tetzloff

Oldtimer treffen sich beim elften Stadtparkrevival.

12

PORSCHE LIVE

Wo sonst Spaziergänger und Jogger die Idylle der Natur genießen, beherrschten Anfang September zwei-, drei- und vierrädrige Fahrzeuge aus vergangenen Zeiten beim elften Stadtparkrevival das Bild.



In zwölf unterschiedlichen Wertungsklassen gingen mehr als 300 Fahrzeuge auf der 1,7 Kilometer langen Rennstrecke an den Start. Straßenmotorräder aus der Zeit zwischen 1903 und 1949 waren ebenso dabei wie Porsche Modelle der Baujahre 1950 bis 1984.

Die Hamburger Porsche Zentren stellten bei schönstem Sonnenschein auf dem gemeinsamen Stand mit dem Prototyp Automuseum Porsche Raritäten und aktuelle Modelle aus: So einen Porsche 944 S2, ein G-Modell sowie einen Porsche Panamera Turbo und den aktuellen Porsche 911 Carrera. Passend zum herrlichen Wetter waren alle Modelle weiß. Viele Schaulustige und Porsche Fans nutzten die Gelegenheit, sich eingehend über den speziellen Classic-Service und die besondere

Kompetenz der Hamburger Porsche Zentren auf diesem Gebiet zu informieren. Viel Anklang fand auch die aktuelle Kollektion von Driver's Selection by Porsche Design, die den Fahrer oder die Fahrerin modisch auf den neuesten Stand bringt.

Ein besonderer Hingucker war die Ausstellung des bekannten Automobil-Art Künstlers Andreas Hentrich. Der frühere Rennfahrer setzt seine Leidenschaft seit den späten siebziger Jahren kreativ um und schafft Metallgraphiken von Rennwagen und Oldtimer, bevorzugt der Marke Porsche. Ein Großteil der Erlöse fließt seit mehr als zehn Jahren in ein Hilfswerk für behinderte und krebserkrankte Menschen in Sri Lanka.





Der perfekte Club für alle, die mehr erwarten.

Aspria ist genauso vielseitig wie Ihr Leben – ein Ort für Sport, Spa, Networking und Lifestyle. Lassen Sie sich inspirieren von der einzigartigen Atmosphäre und entdecken Sie das außergewöhnliche Angebot für Freizeit und Business. Aspria bietet mehr für alle, die mehr erwarten – vom Leben und von sich selbst.

www.aspria-uhlenhorst.de

A unique members' club for culture, business, sport and well-being
Hofweg 40 · 22085 Hamburg · Tel. + 49 (0)40 89 95 50-110

ASPRIA
Be More 



Race Line Sportfahrtraining auf dem Hockenheimring.

911 Turbo, GT2, GT3, GTRS – die Modelle der Porsche Familie, die Ende September aus Hamburg am Hockenheimring eintrafen, ließen schon erahnen, dass es auf der Rennstrecke sportlich zur Sache gehen würde. Das besondere Erlebnis von Fahrdynamik, Fahrspaß und Rennsport in Reinform stand beim Race Line Sportfahrtraining auf dem Programm.

In ihren eigenen Fahrzeugen gingen die Teilnehmer und Rennsportbegeisterten aus den Teams der Porsche Zentren auf die Grand-Prix-Strecke. Ihnen zur Seite standen das professionelle Instruktorenteam von Jürgen von

Gartzen und der erfahrene Rennfahrer Götz von Tschirnhaus, der seine langjährige Expertise gerne mit den Teilnehmern teilte. Beim Sektionstraining in kleinen Gruppen hielten die Instruktorenteams permanenten Funkkontakt zu den Fahrern und stellten so optimale Echtzeitbetreuung für eine bestmögliche Performance und maximalen Fahrspaß sicher.

So vorbereitet, beeindruckten die Rundenzeiten beim anschließenden freien Fahren, die beim motorsportlichen Beisammensein ausgetauscht wurden. Eine faszinierende „Er-Fahrung“ für alle Teilnehmer, die sich bereits auf die Fahrevents 2013 der Porsche Zentren Hamburg freuen.

Volle Fahrt voraus für Nachwuchsmusiker in Hamburg.



Besonderes Fotoshooting im Hafen.

Im August kürten Jury und Publikum in der Laeishalle zum dritten Mal aus zwölf Finalisten im Alter zwischen 18 und 21 Jahren die Sieger des TONALi Grand Prix für junge Musiker, der weit über die Grenzen Hamburgs hinaus einen exzellenten Ruf genießt.

In diesem Jahr standen die Cellisten im Mittelpunkt des fünftägigen Nachwuchswettbewerbs, der nach einem Jahr Pause durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren wie den

Porsche Zentren Hamburg wieder stattfinden konnte. Vor allem junge Menschen sollen für klassische Musik begeistert werden, so Amadeus Templeton und Boris Matchin, die den Wettbewerb ins Leben gerufen haben. Einen besonderen Anblick bot im Vorfeld des Grand Prix das Shooting mit Celli in einem Porsche 911 Carrera Cabriolet vor Hafenkulisse.

2013 sind übrigens die Pianisten an der Reihe – das Instrument wird dann wohl einen größeren Porsche als den 911 als Transportmittel benötigen.



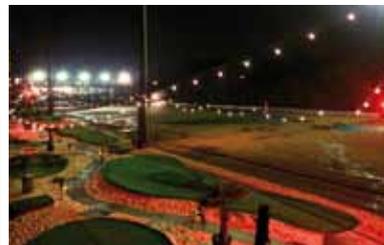
An gleich zwei Augusttagen luden die Porsche Zentren Hamburg zum fragten Porsche Golf Cup auf die herrliche Anlage von Gut Kaden.

Den Auftakt machten an einem Freitag die Spieler beim Turnier des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West, am Montag folgten dann die Golfer im Rahmen der Einladung des Porsche Zentrum Hamburg. Die Teams von Mathias Busse und Andreas Tetzloff begrüßten die Teilnehmer jeweils mit einem Golf-Frühstück, bevor es dann mittags mit Kanonenstart auf die Runde ging. Den schmückenden Rahmen boten aktuelle Porsche Modelle. Stimmungsvoller Abschluss beider Turniere waren die Preisverleihungen, bei denen die Platzierten und Sieger geehrt wurden. Für das Saison-Finale des

Porsche Golf Cup auf Mallorca qualifizierten sich in der Bruttowertung Bernd Jacobsen und Hanns-Joachim Pagel, in der Nettowertung jeweils die Klassen-Sieger Achim Weber, Hans-Joachim Kamp und Sven Lindemann sowie Wilhelm F. Schultze, Uwe Fink und Frank Karkow. Beide Geschäftsführer dankten den Sponsoren Hamburger Sparkasse, Driver's Selection by Porsche Design, der Lackiererei Peters, Schinken Abraham, dem Golf House Hamburg sowie Hawesco für ihre Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön galt den Teilnehmern, die mit ihren Startgeldern und Spenden eine Summe von EUR 15.100,00 „ergolft“ hatten, die von den Porsche Zentren auf EUR 20.000,00 gerundet wurde. Je EUR 10.000,00 gingen an den Förderverein des Universitären Herzzentrum Hamburg und das Kinderkrebszentrum am UKE.

Traumhafte Golftage in Gut Kaden und eine runde Spende.

25 Jahre Porsche Golf Cup.



Zum Golfspielen benötigt man einen Satz Schläger, einen kleinen weißen Ball und ganz viel Platz im Grünen, so die landläufige Meinung. Dass es auch ganz anders geht, zeigten Andreas Tetzloff und sein Verkäuferteam beim ersten Porsche Zentrum Hamburg After Work Event rund 150 Gästen Ende September in der Golf Lounge.

Auf drei Etagen kann hier im Süden des Hamburger Stadtgebiets nach Herzenslust ein Ball nach dem anderen zum Training abgeschlagen werden. In der obersten Etage der Golf Lounge wurde unter der fachkundigen Anleitung von Golf-Pros erster Kontakt

mit Schläger und Ball aufgenommen, versierte Golfer konnten ihr Spiel verbessern. Für das leibliche Wohl war mit einem Grillbüfett gesorgt, welches die Teilnehmer mit Blick auf die Übenden genossen. Für coole After-Work-Atmosphäre sorgte ein DJ. Und auch das Wetter – es goss in Strömen – konnte der guten Laune keinen Abbruch tun. Schließlich standen alle Gäste trocken im Inneren des Abschlaghauses, das nur zur Vorderseite einen freien Golfschlag in das umzäunte Gelände zulässt. Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, ein aktuelles Porsche Modell als Beifahrer zu erleben. Und auch der eine oder andere Golfschläger kam als Testinstrument für die Kofferraumgröße zum Einsatz.

Abschlag frei mit dem Porsche Zentrum Hamburg.

Fore!

Dressur- festival auf dem Anakenenhof.

1 PS in Perfektion.

Das 6. Pinneberger Dressurfestival im September auf der Reitanlage Anakenenhof war ein voller Erfolg.

Bei herrlichem Wetter genossen die zahlreichen Zuschauer ein Dressurwochenende mit Top-Sport. Dieses Jahr war das Reitfieber besonders groß, denn auch wenn die Reiter bei Olympia in London nicht ganz wie erwartet reüssieren konnten, war doch das Interesse geweckt. Regional hochechfolgreiche Dressurreiter wie der in Wedel trainierende Däne Martin Christensen oder die Landesmeisterin von

Hamburg/Schleswig Holstein, Alexandra Bimschas, ließen es sich nicht nehmen, die Freiluftsaison im wunderschönen Ambiente des Anakenenhofes ausklingen zu lassen. Absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war die Grand-Prix-Kür unter Flutlicht am Samstagabend. Ein besonderes Highlight neben dem Spitzensport bot eine Sonderausstellung der neusten Porsche Modelle auf dem Gelände des Anakenenhofes. Im Porsche VIP-Zelt genossen die Gäste eisgekühlten Champagner und Fachgespräche darüber, welches aktuelle Modell aus Zuffenhausen am besten zum Reitsport passt. Ein Fest der Sinne zum Ausklang der grünen Saison.



Stürmische Begrüßung für Olympia- Helden.

Doppel-Olympiasieger im Porsche auf Triumphfahrt.



Für den erst 25-jährigen Tobi Hauke war es der wohl schönste Tag seines Lebens. Als Doppel-Olympiasieger traf er mit der MS Deutschland aus London im Hamburger Hafen ein und wurde in den folgenden Stunden von tausenden Fans und begeisterten Zuschauern gefeiert.

Als besondere Veredelung seiner Goldmedaille, „als Tüpfelchen auf dem i“, hat der Olympia-Held seine Tour im offenen Porsche 911 Carrera Cabriolet vom

Porsche Zentrum Hamburg erlebt, mit dem er von Empfang zu Empfang, von Feier zu Party chauffiert wurde – und das vom Präsidenten seines Heimatclubs HTHC, Cito Aufenacker, höchstpersönlich. Doch der Reihe nach: Als die MS Deutschland am Elbstrand vorbeizog, jubelten bereits tausende Fans, viele waren den Olympioniken mit Booten entgegengefahren. Kaum ausgeschifft, ging es für Tobi Hauke zum Empfang im Rathaus durch den Ersten Bürgermeister. Mit seinem Edel-Chauffeur am Steuer fuhr er von dort im offenen Porsche 911 Carrera Cabriolet quer durch die Stadt – immer vorbei an jubelnden Menschen. Nach einer verdienten Dusche folgte die große Party in seinem Heimatclub, die bis in die frühen Morgenstunden ging. Daisy Pongs, Geschäftsstellenleiterin des HTHC, beschreibt Tobi Hauke als verantwortungsbewussten Menschen, der Wert auf Qualität und Präzision legt. Genau das begeisterte den Sportler auch an Porsche.



SAINT TROPEZ - NEWPORT - PORTO CERVO

GAASTRA[®]

— Since 1897 —



Nautical passion for all destinations at your favorite shop or at gaastrastore.com

Gaastra Flagship-Store Hamburg · Hafencity · Am KaiserKai 60

Fahrt ins Glück.

In den Hafen der Ehe in einer besonderen Hochzeitskutsche.

18

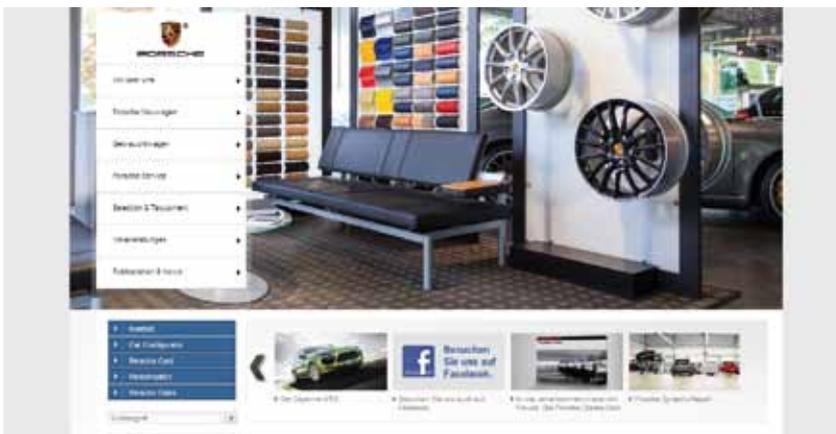
PORSCHE LIVE



Eine besonders freudige Nachricht erreichte im Sommer die Porsche Zentren Hamburg: Sebastian und Eileen Louise Mansfeld hatten im Juli bei schönstem Wetter den Hafen der Ehe angesteuert.

Für die Fahrt ins Glück wurden die beiden mit einer ganz besonderen Hochzeitskutsche überrascht: einem Porsche Panamera. Passend zur Farbe des Brautkleides in Elfenbeinweiß, denn es handelte sich nicht um ein privates Fahrzeug, sondern um das erste und einzige Porsche Panamera Taxi der Hansestadt. Eine wunderschöne Fahrt, die den Brautleuten noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Und sicher auch für Chauffeur Dieter Heidrich, der bereits seit 30 Jahren Gäste fährt, ein besonderer Moment. Die Teams der Porsche Zentren Hamburg wünschen Sebastian und Eileen Louise Mansfeld alles Gute für die gemeinsame Zukunft. Und für alle Heiratswilligen noch einen Tipp: Hochzeitskutschen – gleich ob mit ein, zwei oder ein paar Hundert PS – liegen im Trend.



die Teams über alles Wissenswerte – von A wie aktuellen Angeboten bis Z wie Zubehör. Unterhaltendes erfahren Sie bei den neuen Auftritten der Porsche Zentren im sozialen Netzwerk Facebook.

Setzen Sie ein Zeichen mit „Daumen hoch“ für www.facebook.com/porschezentrumhamburg und www.facebook.com/porschezentrumhamburg-nordwest.

Zu attraktiven Veranstaltungen laden Sie die Porsche Zentren immer öfter digital ein, wie zuletzt zum „Abend für den Stil“ im Alsterhaus. Sie haben die Einladung nicht per E-Mail erhalten?

Dann haben Sie möglicherweise noch nicht die Freigabe für digitale Kontaktaufnahme erteilt. Dies können Sie ganz einfach nachholen: Füllen Sie bei Ihrem nächsten Besuch in Ihrem Porsche Zentrum das entsprechende Formular aus. Gerne schicken die Porsche Zentren Hamburg Ihnen dies auf Wunsch zu – bitte melden Sie sich bei Christina Prekopp unter Telefon: + 49 (0) 40 / 211 05-136 oder per E-Mail: christina.prekopp@porsche-hamburg.de.

Technik 2.0.

Digitale Medien für Ihren Komfort.

Schon immer hat Porsche den Anspruch, seiner Zeit ein paar Drehzahlen voraus zu sein und nicht nur motortechnisch „up to date“ zu fahren.

Diesem Credo folgend kommunizieren die Porsche Zentren Hamburg verstärkt über digitale Medien. Sie kennen bereits die Websites unter www.porsche-in-hamburg.de. Hier informieren Sie

Persönlich.

Dagmar Brümmer ist kaufmännische Leiterin der Porsche Niederlassung.



„Frauen in Führungspositionen muss man oft genug mit der Lupe suchen, gerade in der Automobilbranche sind weibliche Manager eher die Ausnahme“, kommentiert Dagmar Brümmer die aktuelle Diskussion in Medien und Politik.

Dass Porsche auf Frauen setzt, überrascht nicht – schließlich bewahrt die Marke seit mehr als 60 Jahren ihre Tradition, indem sie sich permanent erneuert und auf Fortschritt sowie Qualität setzt. Seit Jahresbeginn 2012 ist die energische Industriekauffrau kaufmännische Leiterin der Porsche Niederlassung Hamburg. In ihrer Position sind Fachwissen, Durchsetzungsvermögen und Empathie gefragt: Die geborene Bremerin verantwortet die Bereiche Finanzen und Controlling, Personal sowie IT. Ein reibungsloser Ablauf für die Kunden, perfekter Service und hochmotivierte Mitarbeiter, die mit Freude ihren Aufgaben nachgehen, haben für Dagmar Brümmer in beiden Porsche Zentren oberste Priorität, zudem steht sie Andreas Tetzloff und Mathias Busse tatkräftig zur Seite. „Ich habe meine ersten beruflichen Schritte in einem sehr großen Handwerksbetrieb gemacht, dort galt es, mit Durchsetzungsfähigkeit, Motivation und Schlagfertigkeit seine Ziele zu erreichen“, beschreibt sie die Anforderungen und Qualitäten, die ihr den Weg in die Führungsposition bei der Porsche Niederlassung Hamburg geebnet haben. Den Schritt in die automobilen Welt, den sie bereits 1998 gewagt hat, beschreibt sie als komplex: „Ein Autohaus ist ein Kosmos für sich, eine Affinität zum Produkt und die Freude an der Herausforderung, Neues von und mit Menschen zu lernen, ist Grundvoraussetzung.“ Auch der Anspruch, sich selber permanent weiterzuentwickeln, begleitet die begeisterte Hobbytaucherin, die auch gelernte Bilanzbuchhalterin und Controllerin ist. Den Eintritt in die Porsche Welt hat Dagmar Brümmer als etwas ganz Besonderes erlebt. Klein, fein und immer mit ein wenig „Understatement“ versehen, so beschreibt sie den Markenkern. „Die Begrifflichkeiten Design und Mythos bekommen bei dem Blick auf diese schönen Autos eine ganz andere Bedeutung. Das Auge fährt immer mit und das Fahrgefühl ist anders – eben Porsche.“

Bleiben Sie auf dem Laufenden.

Neues aus den Porsche Zentren Hamburg.

Martin Wolf arbeitet seit Juni im Gebrauchtwagen-Management in beiden Porsche Zentren Hamburg.

Der 35-jährige gebürtige Hamburger unterstützt Dirk Bingmann im Gebrauchtwagen-Management. Bereits seit 1993 ist er in der Automobilbranche tätig, davon die letzten zehn Jahre bei Raffay smart City am Nedderfeld. Privat findet man ihn an der Alster oder an der Elbe mit seinem Jack Russell. Sein Interesse gilt schönen, schnellen und lauten Fahrzeugen.



David Herzmann ist seit Juli Junior-Verkäufer im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.

Mit einem Autohaus im Westerwald groß geworden, ging es nach der Ausbildung zum Automobilkaufmann auf die Bundesfachschule für Betriebswirtschaft im KFZ-Gewerbe nach Calw. Anschließend absolvierte der 26-Jährige ein Studium. Doch schon zu Studienbeginn war David Herzmann klar, dass seine berufliche Zukunft im Automobilhandel liegt. Privat begegnet man ihm joggend oder rudern um oder auf der Alster.



Nils Haase unterstützt seit Juli als Praktikant das Verkaufsteam des Porsche Zentrum Hamburg.

Der gebürtige Kieler ist ein glühender HSV Fan, den es mit Begeisterung nach Hamburg gezogen hat. Bei Porsche unterstützt er die Verkäufer am Traditionsstandort und verantwortet bereits nach wenigen Monaten mit großem Engagement ausgewählte Projekte und Events des Porsche Zentrums.



Nils Koch ist seit August Teiledienstmitarbeiter im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.

Von über 15 Jahren Beschäftigung im Autohandel, war er bereits elf Jahre im Teiledienst tätig und unterstützt das Teiledienstteam am Nedderfeld mit seiner langjährigen Erfahrung. Wenn Nils Koch seine Freizeit nicht mit der Familie im eigenen Garten verbringt, betreut er Kinder beim Jugendfußball.



Annika Lederer ist seit September Serviceassistentin im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.

Die 33-jährige Lübeckerin startete ihre Karriere in der Automobilbranche mit einer Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau bei Mercedes-Benz und ist nun seit mehr als zehn Jahren in der Automobilbranche tätig. Sport ist ihr Leben: Sie liebt schnelle, sportliche und exklusive Fahrzeuge und spielt seit über 20 Jahren Handball.



Anna Tegtmeier ist seit Oktober Assistentin der Geschäftsführung im Porsche Zentrum Hamburg.

Anna Tegtmeier hat Anfang Oktober die Aufgabe als Assistentin der Geschäftsführung im Porsche Zentrum Hamburg von Maike Strunk übernommen, die Nachwuchs erwartet. Ihr Studium in der Schweiz und Schottland hat sie mit einem Bachelor in Hotelmanagement & Business abgeschlossen und war als Direktionsassistentin im Hotel Atlantic Kempinski Hamburg tätig. In ihrer Freizeit joggt sie gerne um die Alster und tanzt klassisches Ballett.



Christina Prekopp ist seit November Marketing- & CRM-Manager im Porsche Zentrum Hamburg und Hamburg Nord-West.

Christina Prekopp hat Kulturmanagement in Freiburg studiert und einen Masterabschluss in BWL in Hamburg gemacht. So bestens vorbereitet war sie in der Marketingabteilung von Mercedes-Benz Hamburg tätig. In ihrer Freizeit zieht es sie zu Spaziergängen an die Alster und dann in eines der schönen Cafés in Winterhude oder Eppendorf. Für die Porsche Zentren Hamburg betreut Christina Prekopp die direkte Kommunikation mit Ihnen als Kunden und den Bereich Marketing.



Die Porsche Motoren.

HERZSCHLÄGE PRO

Natürlich bestimmen Sie, wo es lang geht, aber die Porsche Motoren geben den Takt an: Sie sind das Herzstück Ihres Sportwagens. Sie sorgen für beeindruckende Performance und unvergleichlichen Sound, verbinden vorbildliche Effizienz und niedrige Emissionen mit robuster Alltagstauglichkeit.

Der Boxermotor – das ruhige Kraftpaket.

Das Herz eines Boxster ist ein Boxer. Und das eines 911. Und das eines Cayman. Der Boxermotor ist das klassische Triebwerk der Porsche Sportwagen. Nicht um der Tradition willen, sondern wegen seiner Vorteile. Er ist besonders flach und besonders leicht und besonders kompakt. Das liegt an seiner Arbeitsweise: Bei einem Boxermotor steht sich immer ein Zylinderpaar in einer Ebene gegenüber. Besser gesagt, sie liegen einander gegenüber, weil Boxermotoren in aller Regel horizontal eingebaut werden. Die Kolben in ihrem Inneren bewegen sich gegenläufig aufeinander zu oder voneinander weg – wie die Fäuste von zwei Boxern. Das gibt dem Motor erstens seinen Namen und zweitens seinen ausgezeichneten Massenausgleich: Ein Kolben spiegelt die Bewegung des anderen, es gibt keine freien Massenkräfte.

Sechszylinder-Boxermotoren können das noch besser: Es gibt weder sogenannte freie Momente noch freie Kräfte. Das bedeutet einen besonders gleichmäßigen und vibrationsarmen Motorlauf, der von keinem anderen Hubkolbenmotor übertroffen wird. Außerdem sind Boxermotoren sehr gut dazu geeignet, den Schwerpunkt eines Fahrzeugs zu senken. Durch die liegenden Zylinder ist keine andere Motorvariante bei gleichem Hubraum niedriger gebaut. Und je tiefer der Schwerpunkt eines Fahrzeugs liegt, desto sportlicher lässt es sich fahren.

Klare Rangfolge – der Sportwagen-Motor sitzt immer hinter dem Fahrer.

Für einen Sportwagen ist nicht nur wichtig, wie der



Was ist DFI?

Die Benzindirekteinspritzung (DFI) spritzt den Kraftstoff mit bis zu 120 bar Druck direkt und millisekundengenau über elektromagnetisch betätigte Einspritzventile in den Brennraum ein. DFI verbessert die innere Kühlung des Brennraums durch die Gemischbildung direkt im Zylinder. Die dadurch mögliche höhere Verdichtung bringt mehr Leistung – bei gleichzeitig besserem Wirkungsgrad und geringeren Abgasemissionen.



Motorschnitt 3,8-Liter-Boxermotor

1. Hochdruckpumpe
2. Hochdruckinjektor
3. Zündstabmodul
4. Nockenwellenversteller
5. Schaltventil Ventilhubsteuerung
6. Schaltstößel mit integriertem Ventilspielausgleich
7. Einlassnockenwelle
8. Einlassventile
9. Ventilsfeder
10. Brennraum mit Alusil-Lauffläche
11. Aluminium-Schmiedekolben
12. Schmiedepleuel
13. Pleuelbolzen
14. Wasserpumpe
15. Klimakompressor
16. Servopumpe (i. V. m. PDCC)
17. Schwingungsdämpfer
18. Generatorrolle mit Freilauf
19. Hydraulischer Riemenspanner
20. Resonanzklappe
21. Resonanzverteiler
22. Ansteuerung Resonanzklappe
23. Ansaugverteiler mit integriertem Akustikvolumen
24. Elektronisch gesteuerte Drosselklappe
25. Ölfilter
26. Kennfeldthermostat
27. Unterdruckpumpe
28. Kühlwassermantel
29. Pleuellagergehäuseentlüftung
30. Steuerkette
31. Starter

Motor arbeitet, sondern auch wo er arbeitet. Bei einem Porsche Sportwagen immer hinter dem Fahrer. Das Konzept für Sieger, wie die zahllosen Erfolge im Motorsport beweisen. Beim 911 sitzt der Motor hinter der Hinterachse und damit unmittelbar dort, wo die Kraft auf die Straße kommt. Mit seinem Gewicht verschafft er den Reifen den richtigen Grip zum schnellen Beschleunigen. Und ist zudem so platzsparend untergebracht, um aus dem 911 einen Viersitzer zu machen.

Wenn zwei Sitzplätze reichen, hat der Mittelmotor den Vorzug. Deshalb sitzt das Triebwerk bei Boxster und Cayman vor der Hinterachse. Dadurch wird eine annähernd gleichmäßige Gewichtsverteilung auf Vorder- und Hinterachse erleichtert, vor allem aber eine Massenkonzentration nahe dem Fahrzeugschwerpunkt erreicht. Aus dieser folgt ein sehr agiles Fahrverhalten mit hohen möglichen Kurvengeschwindigkeiten und enorme Agilität möglich – kurz gesagt, enormen Fahrspaß.

Porsche V-Motoren – denn Sportlichkeit ist kein Privileg für Sportwagen.

Sportliche Motoren nur für Sportwagen? Porsche beweist das Gegenteil. Mit V-Motoren für Cayenne und Panamera. Bei ihnen übertragen je zwei Pleuel ihre Kraft auf eine gemeinsame Pleuellagerung der Pleuelbolzen. Das spart Platz und macht die V-Motoren kompakt, leicht und drehfreudig. Porsche hat daraus eine breite Palette von Spezialisten entwickelt: vom Turbodiesel für die Langstrecke bis zum Turbo S für die Fahrdynamik, von wirtschaftlichen Sechszylindern über bullige V8 bis zum zukunftsweisenden Hybridantrieb. Mit den gemeinsamen Genen aller Porsche Motoren: viel Leistung bei vergleichsweise geringem Energieeinsatz und niedrigem CO₂-Ausstoß pro PS. Porsche Motoren zeichnen sich durch Technologien wie Benzindirekteinspritzung (DFI) oder Dieseldirekteinspritzung, VarioCam Plus, Abgasurboaufladung und die Auto Start-Stop-Funktion aus.

Was ist VarioCam Plus?

VarioCam Plus ist ein 2-in-1-Motorkonzept zur Verstellung der Einlassnockenwellen sowie zur Schaltung des Ventilhubes der Einlassventile. Das System unterscheidet zwischen normaler Alltags- und maximaler Leistungsanforderung und stellt sich auf die jeweiligen Bedingungen ein. Die Umschaltung erfolgt unbemerkt durch das elektronische Motormanagement. Ergebnis: größtmögliche Spreizung zwischen hohem Drehmoment und hoher Leistung einerseits und geringem Verbrauch und exzellenter Laufruhe andererseits.



24/7 Service Hotline.

Höchstleistung rund um die Uhr.

Exzellente Kundenbetreuung liegt den Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West am Herzen.

„Was unsere Kunden bei ihrem Porsche voraussetzen, dürfen sie selbstverständlich auch von uns erwarten“, betonen Andreas Tetzloff und Mathias Busse. „Im Fall der Fälle ist es gut zu wissen, dass das vertraute Porsche Zentrum für eine bestmögliche Betreuung zur Seite steht – egal, wo man sich befindet und wie spät es ist.“ Und so folgt nun auch das Porsche Zentrum Hamburg dem Standort am Nedderfeld und bietet ab 1. Januar 2013 eine telefonische Beratung rund um die Uhr an. Diese ist zudem kostenlos. Lediglich eventuell anfallende Service- oder Reparaturleistungen, die sich nach telefonischer Absprache ergeben, sind kostenpflichtig.

Selbstverständlich steht über diesen exklusiven Service hinaus auch weiterhin die Service Assistance zur Verfügung: Vom Fahrzeugschlüssel-Service bis zum Krankenrücktransport bietet Service Assistance optimalen Schutz im In- und Ausland.

Und so erreichen Sie die Service Hotline:

Neu ab 1. Januar – Porsche Zentrum Hamburg:

Tel.: + 49 (0) 40 / 21 105 0

Porsche Zentrum Hamburg Nord-West:

Tel.: + 49 (0) 40 / 55 77 68 0



Zwei Drittel aller gebauten Porsche Fahrzeuge fahren noch heute. Und das kommt nicht von ungefähr.

25

PORSCHE SERVICE



Wartung mit Weitsicht.

Ganz gleich, wie viele Jahre Ihr Porsche schon für echten Fahrspaß steht: Wir haben den Anspruch, dass sich daran auch in Zukunft nichts ändert. Um sicherzustellen, dass alle Systeme und Komponenten optimal ineinandergreifen, müssen diese regelmäßig gewartet und gepflegt werden.

Der Einsatz langlebiger und verschleißarmer Materialien reduziert die Wartungspositionen dabei auf ein Minimum. Einige Beispiele: Beim Ölfilterwechsel wird selbstverständlich ein recyclingfreundlicher Papiereinsatz ohne Gehäuse eingesetzt. Zudem erfolgt die Einstellung beweglicher Teile bei Porsche Fahrzeugen automatisch. Beispielsweise durch einen hydraulischen Ventilspielausgleich. Weiteres Plus: Der Einsatz von Einzelzündspulen je Zylinder macht die Zündanlage mit Ausnahme der Zündkerzen verschleiß- und wartungsfrei.

Bei allen Arbeiten legen wir natürlich großen Wert auf eine präzise und möglichst optimale Abstimmung der Systeme, so dass die Emissionswerte und der Benzinverbrauch im Rahmen der technischen Möglichkeiten möglichst gering gehalten werden. Sie profitieren folglich bei Wartungen von vier klaren Vorteilen – geringeren Kosten, Zeiterparnis, weniger Belastung für die Umwelt und langfristiger Werterhalt.

Worauf Sie sich auch verlassen können: Nach der Wartung überzeugen wir uns bei einer Probefahrt persönlich von der Funktionsfähigkeit aller Systeme und der exzellenten Performance Ihres Porsche.

Damit Sie auch innerhalb der Wartungsintervalle sicher unterwegs sind, enthält Ihr Fahrzeug eigene Regelsysteme, die permanent die Zustände von wichtigen Bauteilen (z. B. Ölstand des Motors, Dicke des Bremsbelags) kontrollieren.

So werden Sie rechtzeitig informiert, falls ein Boxenstopp früher notwendig sein sollte. Für Fragen oder zur Terminvereinbarung steht Ihnen Ihr Ansprechpartner bei uns im Porsche Zentrum selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Ansprechpartner: Jörn Reichert
Tel.: + 49 (0) 40 / 21 10 52 12
E-Mail: joern.reichert@porsche-hamburg.de

| PORSCHE SERVICE | |
|---------------------------|---|
| 2 Jahre/30.000 km | Zwischenwartung Zusatzwartung: <ul style="list-style-type: none">• Bremsflüssigkeit wechseln |
| 4 Jahre/60.000 km | Wartung Zusatzwartung: <ul style="list-style-type: none">• Bremsflüssigkeit wechseln• Reifendichtmittel austauschen• Zündkerzen ersetzen (alle 60.000 km oder 6 Jahre) |
| 6 Jahre/90.000 km | Zwischenwartung Zusatzwartung: <ul style="list-style-type: none">• Ausgleichsbehälter• Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC) ersetzen (optional)• Bremsflüssigkeit wechseln |
| 8 Jahre/120.000 km | Wartung Zusatzwartung: <ul style="list-style-type: none">• Bremsflüssigkeit wechseln• Luftfiltereinsatz ersetzen• Reifendichtmittel austauschen• Zündkerzen ersetzen (alle 60.000 km oder 6 Jahre) |

Exemplarische Darstellung anhand eines Cayenne Turbo mit einer Laufleistung von 15.000 km/Jahr.

1. KLASSE

aus 2. Hand.

Erfahren Sie mehr über das Porsche Approved Programm:
<http://gebrauchtwagenaktion.porsche.de>.
Weitere Informationen und noch mehr attraktive Gebrauchtwagen-
Angebote finden Sie im Internet unter www.porsche-in-hamburg.de.

Porsche Boxster S



Porsche Zentrum Hamburg

Nachtblaumetallic
EZ 05/2009 | 32.217 km |
EUR 37.770

Porsche 911 Carrera S Cabriolet



Porsche Zentrum Hamburg

Basaltschwarzmetallic
EZ 03/2011 | 25.168 km |
EUR 85.770

Porsche 911 Carrera



Porsche Zentrum Hamburg

Meteorgrau-metallic
EZ 07/2011 | 18.749 km |
EUR 71.660

Porsche 911 Carrera 4



Porsche Zentrum Hamburg

Macadamiametallic
EZ 07/2009 | 29.385 km |
EUR 64.970

Porsche 911 Carrera S



Porsche Zentrum Hamburg

Basaltschwarzmetallic
EZ 01/2011 | 9.773 km |
EUR 73.550

Porsche 911 Turbo Cabriolet



Porsche Zentrum Hamburg

Schwarz
EZ 02/2010 | 36.485 km |
EUR 112.880

Porsche 911 Carrera Cabriolet



Porsche Zentrum Hamburg

Schwarz
EZ 01/2011 | 31.210 km |
EUR 71.660

Porsche Panamera 4S



Porsche Zentrum Hamburg

Carbongraumetallic
EZ 03/2010 | 29.080 km |
EUR 72.660

Porsche 911 Carrera S Cabriolet



Porsche Zentrum Hamburg

Schwarz
EZ 11/2010 | 15.759 km |
EUR 82.660

Porsche Panamera 4S



Porsche Zentrum Hamburg

Basaltschwarzmetallic
EZ 06/2011 | 8.770 km |
EUR 89.770

Porsche 911 Carrera S Cabriolet



Porsche Zentrum Hamburg

Basaltschwarzmetallic
EZ 11/2010 | 16.535 km |
EUR 83.440

Porsche Cayenne Turbo



Porsche Zentrum Hamburg

Basaltschwarzmetallic
EZ 03/2009 | 59.074 km |
EUR 42.530

*Mehrwertsteuer ausweisbar

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Maße, Gewichte, Kraftstoffverbrauch und Betriebskosten der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.

FALLS SIE MAL UNGEBUNDEN SEIN MÖCHTEN:
LASSEN SIE IHRE
KRAWATTE ZU HAUSE.

Ab Mai 2013.

MS EUROPA 2

Legerer Luxus mit 5-Sterne-Niveau: Auf der EUROPA 2 genießen Sie entspannte Eleganz wie auf keinem anderen Schiff. Mit großzügigen Suiten von 28 bis 99 Quadratmetern und eigener Veranda, acht Restaurants ohne feste Tischzeiten und kürzeren Reisen ab einer Dauer von 7 Tagen, die sich auch kombinieren lassen und oft zu verschiedenen Terminen angeboten werden – perfekt für Ihren Kalender.

www.hlkf.de

 **Hapag-Lloyd**
Kreuzfahrten



Das einzig Unbezahlbare an ihm: der Fahrspaß.

Der Panamera Diesel Platinum Edition.

Zahlt sich in Glücksmomenten aus: unser Leasingangebot
zum Beispiel für die Panamera Diesel Platinum Edition.

UPE: EUR 82.206,-*

Laufzeit: 36 Monate

Laufleistung: 20.000 km p. a.

Einmalige Sonderzahlung: EUR 14.220,-

Monatliche Leasingrate: EUR 790,-

* Ein Angebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG; gültig bei Vertragsabschluss und Fahrzeugübernahme bis 31.12.2012. Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer zzgl. Zulassungs- und Überführungskosten in Höhe von EUR 1.350,-. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



PORSCHE

Porsche Zentrum Hamburg

Porsche Niederlassung Hamburg GmbH
Eiffestraße 498
20537 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 / 211 05 - 0
Fax: +49 (0) 40 / 211 05 - 234
info.eiffestrasse@porsche-hamburg.de
www.porsche-in-hamburg.de

Porsche Zentrum Hamburg Nord-West

Porsche Niederlassung Hamburg GmbH
Nedderfeld 2
22529 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 / 55 77 68 - 0
Fax: +49 (0) 40 / 55 77 68 - 22
info.nedderfeld@porsche-hamburg.de
www.porsche-in-hamburg.de